

 **AMONDIS**[®]

Jahreswechsel-Leitfaden

2022/2023

Mit Medico WIBU oder SAP FI

Inhaltsverzeichnis

1.	Anpassungen in AMONDIS	3
1.1	Anlage des neuen Wirtschaftsjahres	3
1.2	Aktualisierung der Belegnummernkreise	4
1.2.1	manuelle Bearbeitung.....	5
1.2.2	Mandantenübergreifende Bearbeitung	6
1.3	Modulspezifische Prüfungen: Kontoauszug	9
1.3.1	Auszugsnummer im Kontoauszug	9
1.3.2	Umstellung Auszugsnummer	9
1.4	Modulspezifische Prüfungen: Kassenbuch.....	12
1.5	Modulspezifische Prüfungen: Leistungserfassung\Faktura\Konsil	13
2.	Anpassungen nach dem Jahreswechsel	14
3.	ANBU-Mandantenstamm	15

© 2022 uhb consulting AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieses Dokumentes oder Teilen daraus sind ohne Genehmigung nicht gestattet. Der Inhalt dieses Dokumentes kann jederzeit ohne Ankündigung geändert oder ergänzt werden. Dieses Dokument ist nur zum internen Gebrauch vorgesehen.

uhb consulting AG - Chiemseering 1 - 84427 St. Wolfgang
www.uhb-consulting.de

Jahreswechsel 2022/2023 mit Medico WIBU oder SAP FI

Diese Dokumentation enthält die Änderungen, welche im Zuge des Jahreswechsels in den AMONDIS Modulen, wie beispielsweise dem Kontoauszug, Kassenbuch oder Leistungserfassung\Faktura vorgenommen werden müssen.

1. Anpassungen in AMONDIS

Nachfolgende Aktionen sind im Rahmen des Jahreswechsels in AMONDIS durchzuführen.

1.1 Anlage des neuen Wirtschaftsjahres

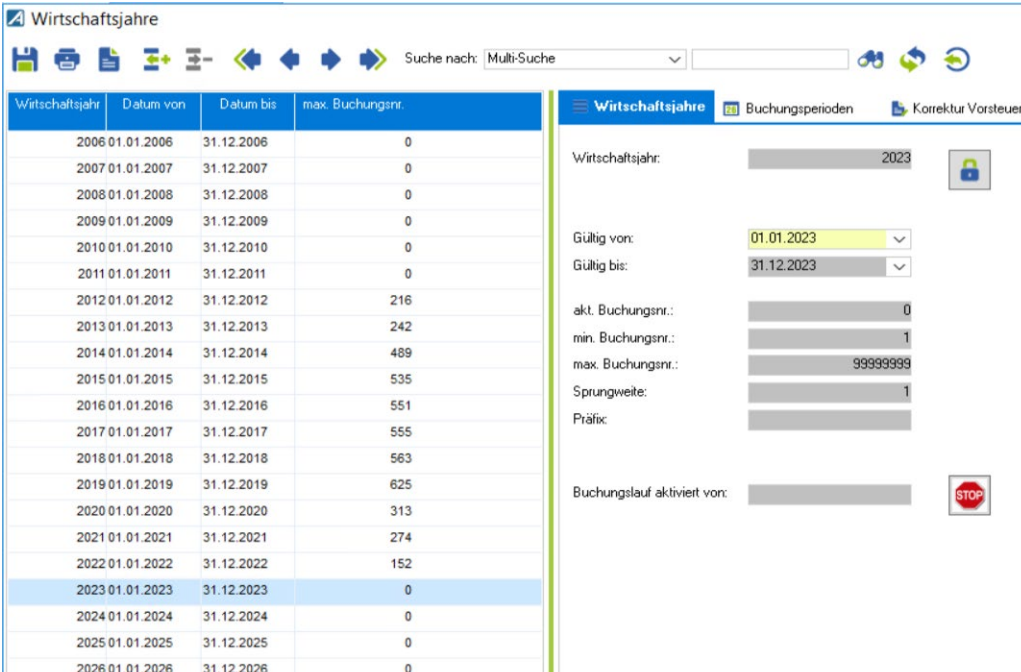
INFO:

Nachfolgende Einstellungen müssen vor dem Öffnen des neuen Wirtschaftsjahres erfolgen. Der genaue Zeitpunkt ist hier nicht relevant. Somit können diese Vorarbeiten auch bereits einige Zeit im Voraus erfolgen.

Das neue Wirtschaftsjahr ist in dem gleichnamigen Stammdatenfenster Wirtschaftsjahre anzulegen.

Dieses finden Sie unter:

Einstellungen → Stammdaten → Nummernkreise → Wirtschaftsjahre



Wirtschaftsjahr	Datum von	Datum bis	max. Buchungsnr.
2006	01.01.2006	31.12.2006	0
2007	01.01.2007	31.12.2007	0
2008	01.01.2008	31.12.2008	0
2009	01.01.2009	31.12.2009	0
2010	01.01.2010	31.12.2010	0
2011	01.01.2011	31.12.2011	0
2012	01.01.2012	31.12.2012	216
2013	01.01.2013	31.12.2013	242
2014	01.01.2014	31.12.2014	489
2015	01.01.2015	31.12.2015	535
2016	01.01.2016	31.12.2016	551
2017	01.01.2017	31.12.2017	555
2018	01.01.2018	31.12.2018	563
2019	01.01.2019	31.12.2019	625
2020	01.01.2020	31.12.2020	313
2021	01.01.2021	31.12.2021	274
2022	01.01.2022	31.12.2022	152
2023	01.01.2023	31.12.2023	0
2024	01.01.2024	31.12.2024	0
2025	01.01.2025	31.12.2025	0
2026	01.01.2026	31.12.2026	0

Wirtschaftsjahre | Buchungperioden | Korrektur Vorsteuer

Wirtschaftsjahr: 2023

Gültig von: 01.01.2023

Gültig bis: 31.12.2023


akt. Buchungsnr.: 0

min. Buchungsnr.: 1

max. Buchungsnr.: 99999999

Sprungweite: 1

Präfix:

Buchungslauf aktiviert von: 

In der Regel ist hier bereits automatisch ein Datensatz für das neue Jahr 2023 angelegt. Sofern dies nicht erfolgt ist, muss mithilfe der rechten Maustaste ein neuer Datensatz eingefügt werden.

Für das neu angelegte Jahr 2023 ist entsprechend der Gültigkeitszeitraum anzupassen (01.01.2023-31.12.2023). Die Felder aktuelle/minimale/maximale Buchungsnummer werden automatisch von AMONDIS gesetzt.

Achtung: Das Fenster Wirtschaftsjahre ist mandantenabhängig!

Sind mehrere AMONDIS Mandanten im Einsatz, müssen die Wirtschaftsjahre im jeweiligen Mandanten separat angelegt werden. Mit Hilfe des **Mandantenwechsels** kann jederzeit in einen anderen AMONDIS Mandanten gewechselt werden.

1.2 Aktualisierung der Belegnummernkreise

Vor dem **01.01.2023** müssen für den Jahreswechsel in **allen Mandanten** die Belegnummernkreise auf ihre Gültigkeit überprüft und anschließend gegebenenfalls aktualisiert werden.

Erfolgt dies nicht, können gegebenenfalls Buchungen im neuen Jahr nicht verarbeitet werden. AMONDIS bringt hier eine entsprechende Fehlermeldung.

Es ist sicherzustellen, dass die Belegnummernkreise Ihrem Ablagesystem entsprechen. Der Belegnummernbereich kann aus dem Vorjahr übernommen werden. Sofern der Belegnummernkreis eine Jahreszahl enthält, oder diese als Präfix verschlüsselt wurde, ist diese zwingend anzupassen.

Zur Anlage\Anpassung der Belegnummernkreise stehen zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

- 1. manuelle Bearbeitung der Belegnummernkreise über die Einzelbearbeitung im Stammdatenprogramm**
- 2. mandantenübergreifende Bearbeitung über die Belegnummernprüfung**

Achtung:

Einige Belegnummernkreise werden vom System für die Übergabe an das KIS-System benötigt. Diese müssen jahresübergreifend eindeutig sein und dürfen **keinesfalls** zurückgesetzt werden:

Dazu gehört der **Belegnummernkreis 8000**. Dieser darf nur in folgendem Ausnahmefall geändert werden: Wenn das Feld **gültig bis** auf dem untersten Datensatz in den Zeitabhängigen Einstellungen ein Datum kleiner 31.12.2099 aufweist, so ist ein neuer Jahressatz (01.01.2023 – 31.12.2023) anzulegen

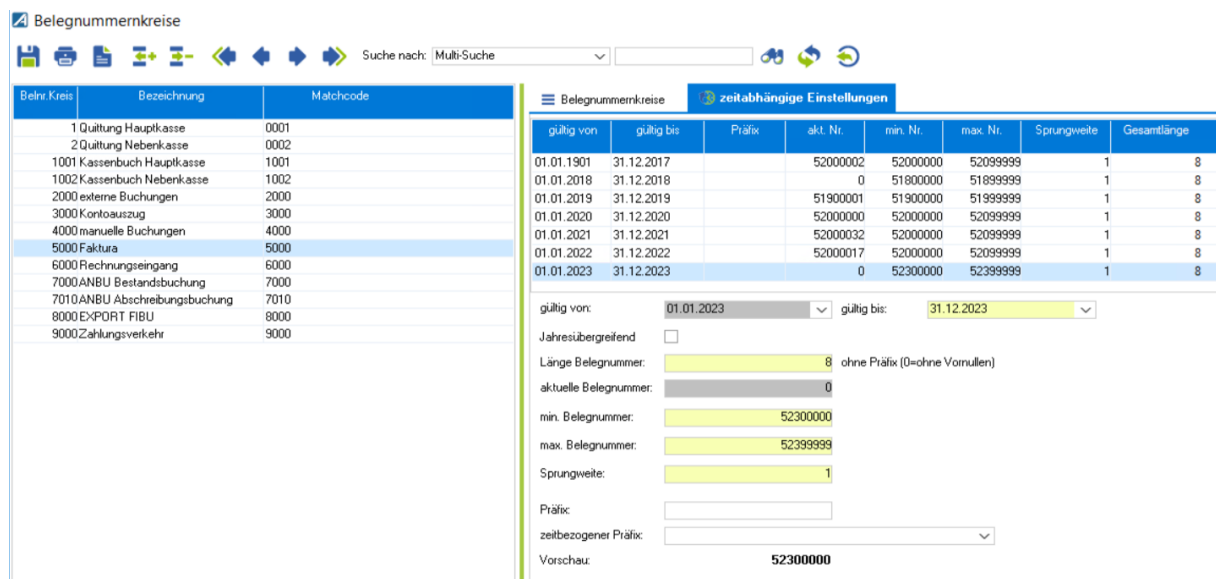
1.2.1 manuelle Bearbeitung

Wird dieses Verfahren gewählt, müssen die benötigten Nummernkreise in AMONDIS manuell angelegt werden. Sofern es mehrere Mandanten in AMONDIS gibt, muss das Fenster in jedem Mandanten aufgerufen werden. Nummernkreise sind immer mandantenabhängig.

Vorteil des Fensters ist, dass eventuell verschlüsselte Jahreszahlen durch den Vergleich zur Vorjahres-Belegnummer schnell erkennbar sind.

Das Fenster der Nummernkreise kann über folgenden Weg geöffnet werden:

Einstellungen -> Stammdaten -> Nummernkreise -> Belegnummernkreise



Belegkreis	Bezeichnung	Matchcode
1	Quittung Hauptkasse	0001
2	Quittung Nebenkasse	0002
1001	Kassenbuch Hauptkasse	1001
1002	Kassenbuch Nebenkasse	1002
2000	externe Buchungen	2000
3000	Kontoauszug	3000
4000	manuelle Buchungen	4000
5000	Faktura	5000
6000	Rechnungseingang	6000
7000	ANBU Bestandsbuchung	7000
7010	ANBU Abschreibungsbuchung	7010
8000	EXPORT FIBU	8000
9000	Zahlungsverkehr	9000

gültig von	gültig bis	Präfix	akt. Nr.	min. Nr.	max. Nr.	Sprungweite	Gesamtlänge
01.01.1901	31.12.2017		52000002	52000000	52099999	1	8
01.01.2018	31.12.2018		0	51800000	51899999	1	8
01.01.2019	31.12.2019		51900001	51900000	51999999	1	8
01.01.2020	31.12.2020		52000000	52000000	52099999	1	8
01.01.2021	31.12.2021		52000032	52000000	52099999	1	8
01.01.2022	31.12.2022		52000017	52000000	52099999	1	8
01.01.2023	31.12.2023		0	52300000	52399999	1	8

gültig von: 01.01.2023 gültig bis: 31.12.2023

Jahresübergreifend:

Länge Belegnummer: 8 ohne Präfix (0=ohne Vornullen)

aktuelle Belegnummer: 0

min. Belegnummer: 52300000

max. Belegnummer: 52399999

Sprungweite: 1

Präfix:

zeitbezogener Präfix:

Vorschau: 52300000

Sofern die Belegnummer zeitlich begrenzt ist (wie hier: 31.12.2022), muss mithilfe der **rechten Maustaste -> Datensatz einfügen** ein neuer Jahressatz angelegt werden.

In diesem Fall ist das Feld **gültig von** auf den 01.01.2023 und das Feld gültig bis auf den 31.12.2023 zu setzen.

Es ist darauf zu achten, dass ein verschlüsselter Zeitbezug in der Belegnummer oder dem Präfix angepasst wird.

Hier im Beispiel ist eine Verschlüsselung der Zahl **23** (als Jahreszahl) in der Nummer erkennbar.

INFO:

Belegnummernkreise, die bis 31.12.2099 eingestellt sind, sind jahresübergreifend und müssen nicht angepasst werden.

Achtung:

Es muss darauf geachtet werden, dass es keine Überschneidung mit anderen Belegnummernkreisen (inkl. Subsysteme) gibt.

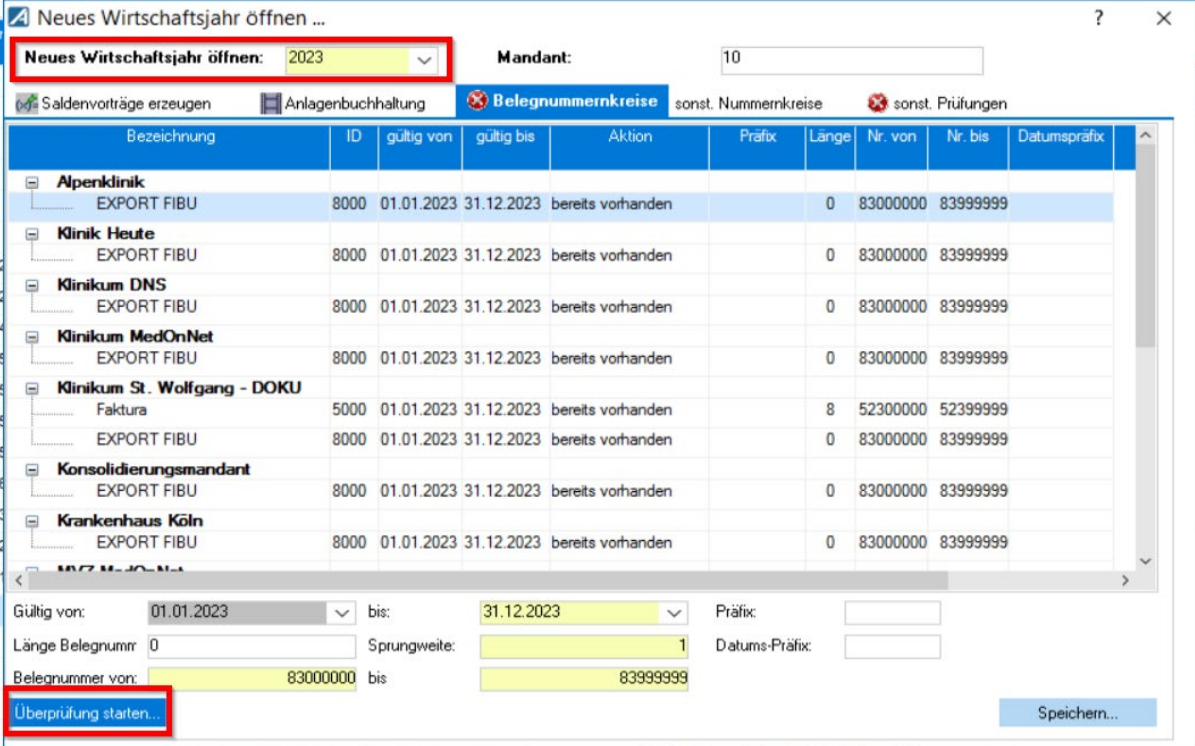
1.2.2 Mandantenübergreifende Bearbeitung

Mit Hilfe dieses Verfahrens können die Belegnummern mehrerer Mandanten für das neue Wirtschaftsjahr automatisch angelegt werden.

Das Fenster kann über folgenden Pfad geöffnet werden:

Einstellungen -> Extras -> Wirtschaftsjahr öffnen...

Um die Belegnummernprüfung durchzuführen, muss das gewünschte Wirtschaftsjahr (2023) ausgewählt werden. Das Wirtschaftsjahr steht nur zur Auswahl, wenn der Arbeitsschritt „Anlage des neuen Wirtschaftsjahres“ (Siehe Punkt 1.1) korrekt durchgeführt wurde.



Neues Wirtschaftsjahr öffnen ...

Neues Wirtschaftsjahr öffnen: 2023 Mandant: 10

Saldenvorträge erzeugen Anlagenbuchhaltung **Belegnummernkreise** sonst. Nummernkreise sonst. Prüfungen

Bezeichnung	ID	gültig von	gültig bis	Aktion	Präfix	Länge	Nr. von	Nr. bis	Datumspräfix
Alpenklinik									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Klinik Heute									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Klinikum DNS									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Klinikum MedOnNet									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Klinikum St. Wolfgang - DOKU									
Faktura	5000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		8	52300000	52399999	
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Konsolidierungsmandant									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	
Krankenhaus Köln									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2023	31.12.2023	bereits vorhanden		0	83000000	83999999	

Gültig von: 01.01.2023 bis: 31.12.2023 Präfix:

Länge Belegnummr: 0 Sprungweite: 1 Datums-Präfix:

Belegnummer von: 83000000 bis: 83999999

Überprüfung starten... Speichern...

Zum Start der Belegnummernprüfung muss in das Register „Belegnummernkreise“ gewechselt werden. Hier kann über den markierten Button „Überprüfung starten“ die Überprüfung gestartet werden.

AMONDIS schlägt daraufhin neue Belegnummernkreise für das ausgewählte Wirtschaftsjahr vor. Die Vorschläge sind mit der Aktion „Neuanlage“ gekennzeichnet. Bitte prüfen Sie diese genau und passen diese gegebenenfalls im unteren Fensterbereich an.

Es werden nur Vorschläge für Nummernkreise erstellt, welche zeitlich begrenzt und somit nicht jahresübergreifend sind.

Neues Wirtschaftsjahr öffnen ...

Neues Wirtschaftsjahr öffnen: 2022 Mandant: 10

Saldenvorträge erzeugen Anlagenbuchhaltung **Belegnummernkreise** sonst. Nummernkreise sonst. Prüfungen

Bezeichnung	ID	gültig von	gültig bis	Aktion	Präfix	Länge	Nr. von	Nr. bis	Datumspräfix
Schwarzwaldklinik									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2022	31.12.2022	bereits vorhanden		0	82000000	82999999	
test									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2022	31.12.2022	bereits vorhanden		0	82000000	82999999	
Jahreswechsel	1000	01.01.2022	31.12.2022	Neuanlage		6	521000	521999	
EXPORT FIBU	8000	01.01.2022	31.12.2022	bereits vorhanden		0	82000000	82999999	
Jahreswechsel	1000	01.01.2022	31.12.2022	bereits vorhanden		6	522000	522999	

Gültig von: 01.01.2022 bis: 31.12.2022 Präfix:

Länge Belegnumr: 6 Sprungweite: 1 Datums-Präfix:

Belegnummer von: 521000 bis: 521999

Überprüfung starten... Speichern...

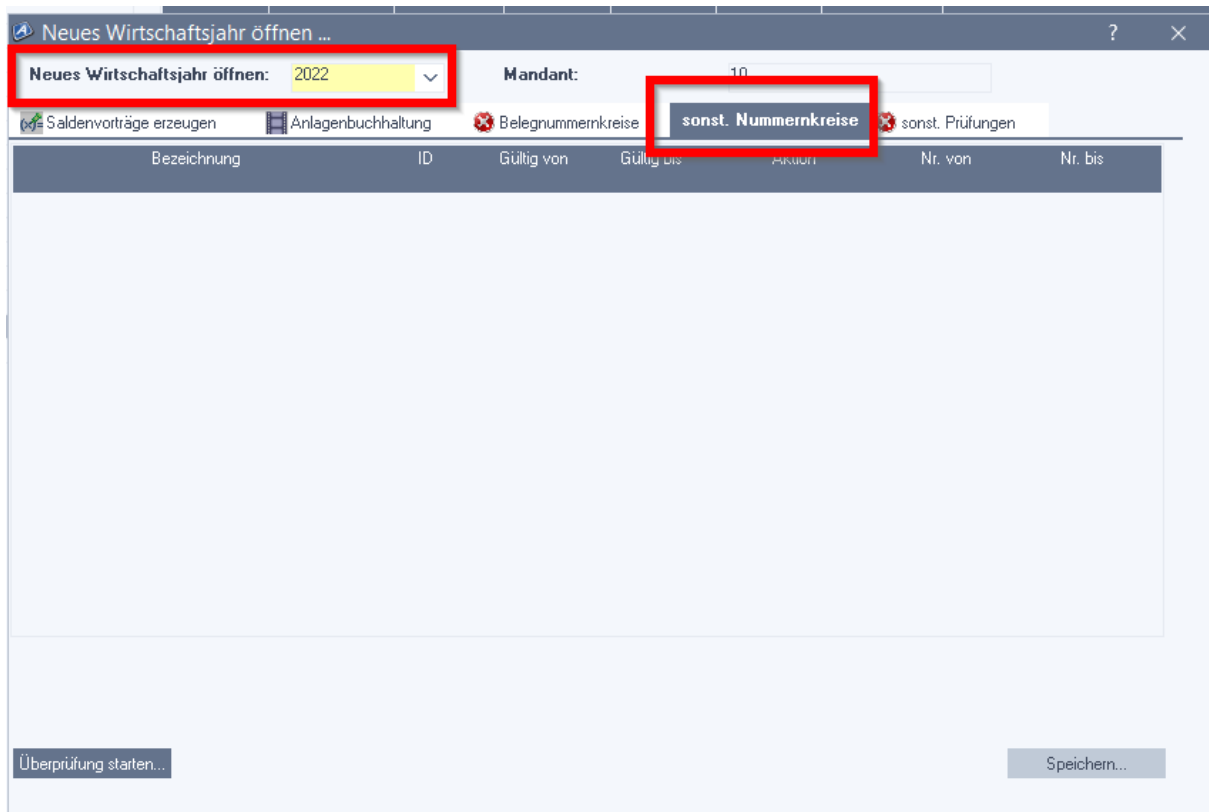
Es ist darauf zu achten, dass ein verschlüsselter Zeitbezug in der Belegnummer oder dem Präfix angepasst wird, wie z.B. 23 für das Jahr 2023.

Mit der **rechten Maustaste** → **Datensatz löschen** können die vorgeschlagenen Nummernkreise auch komplett gelöscht werden.

Grundsätzlich muss **vor der ersten Buchung im neuen Jahr** ein passender Nummernkreis vorhanden sein. Anderenfalls erscheint beim Verarbeiten der Buchung eine entsprechende Fehlermeldung.

Sollen die Belegnummernkreise nun wie in der Übersicht dargestellt angelegt werden, ist der Button **Speichern...** zu klicken. AMONDIS legt daraufhin die Belegnummernkreise automatisch an. Eine spätere Anpassung der Nummernkreise ist nur möglich, solange noch keine Buchung im neuen Jahr mit diesem Nummernkreis erstellt wurde.

Nach diesem Prinzip müssen auch alle „sonstigen Nummernkreise“ geprüft werden:



Zu den sonstigen Nummernkreisen zählen unter anderem:

- Bestellnummernkreise
- Angebotsnummernkreise
- Bestellscheinnummernkreise
- Lieferscheinnummernkreise
- Zahllaufnummernkreise
- Zahlungsmandatsnummernkreise
- Investitionsplannummernkreise
- Anlagennummernkreise
- Artikelnummernkreise
- Rechnungslaufnummernkreise
- Tourennummernkreise
- Prozessnummernkreise
- Vertragsnummernkreise

Auch bei den sonstigen Nummernkreisen werden nur Nummernkreise angezeigt, die zeitlich begrenzt, also nicht jahresübergreifend sind.

Die Anpassung dieser Nummernkreise ist identisch zu den Belegnummernkreisen.

Wie bei den Belegnummernkreisen, werden in diesem Fenster alle Nummernkreise mandantenunabhängig angezeigt. Dies vereinfacht die Pflege der Nummernkreise bei Installationen mit vielen Mandanten.

1.3 Modulspezifische Prüfungen: Kontoauszug

1.3.1 Auszugsnummer im Kontoauszug

Die Vergabe der Belegnummer im Kontoauszug kann sich pro Bankkonto unterscheiden:

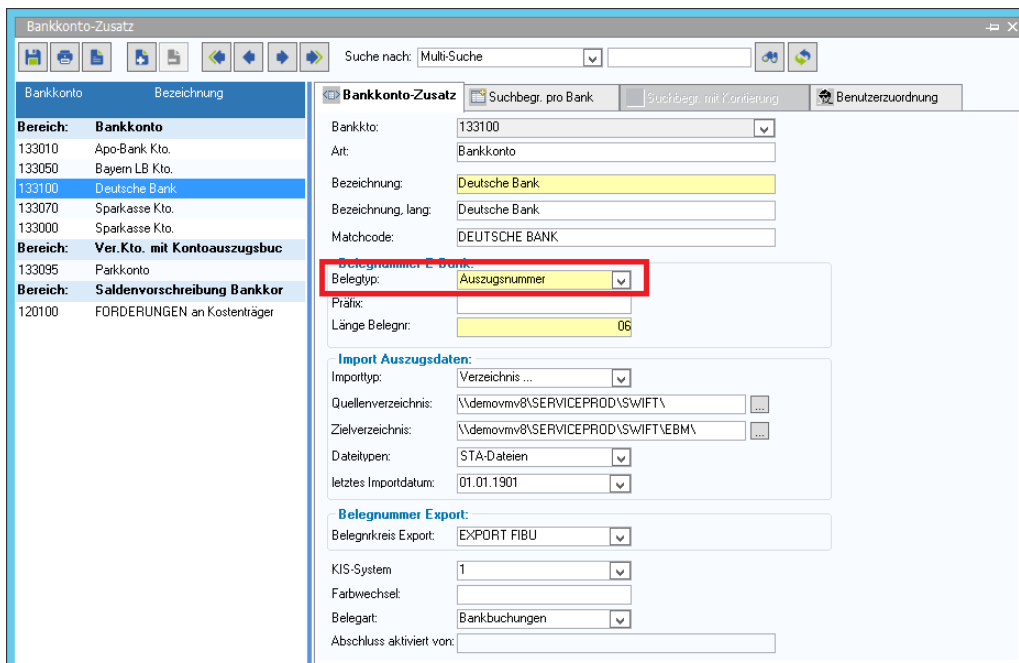
Einige Banken liefern in der elektronischen Datei eine Auszugsnummer mit dem Kontoauszug. In diesem Falle muss in AMONDIS kein Belegnummernkreis angepasst werden. Beim Jahreswechsel werden somit die Auszugsnummern durch die Bank angepasst.

Wird die Auszugsnummer durch die Bank nicht mitgeliefert, ist in AMONDIS ein Belegnummernkreis für die Vergabe dieser Nummern zuständig. Dieser Belegnummernkreis muss laut dem Punkt 1.3 für das neue Jahr eingepflegt werden.

Am Feld **Belegtyp** ist zu erkennen, ob die Auszugsnummer von der Bank geliefert bzw. über einen Belegnummernkreis generiert wird:

Steht das Feld Belegtyp des Bankkontozusatzes auf **Auszugsnummer**, wird die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert.

Steht das Feld Belegtyp des Bankkontozusatzes auf **Belegnummer**, wird die Auszugsnummer durch einen Belegnummernkreis von AMONDIS vergeben.



The screenshot shows the 'Bankkonto-Zusatz' form. On the left is a table of bank accounts. The main form contains the following fields:

Bankkonto	Bezeichnung
Bereich: Bankkonto	
133010	Apo-Bank Kto.
133050	Bayern LB Kto.
133100	Deutsche Bank
133070	Sparkasse Kto.
133000	Sparkasse Kto.
Bereich: Ver.Kto. mit Kontoauszugsbuc	
133095	Parkkonto
Bereich: Saldenvorschreibung Bankkor	
120100	FORDERUNGEN an Kostenträger

Main form fields:

- Bankkonto: 133100
- Art: Bankkonto
- Bezeichnung: Deutsche Bank
- Bezeichnung, lang: Deutsche Bank
- Matchcode: DEUTSCHE BANK
- Belegnummer E. Bank:**
- Belegtyp:** Auszugsnummer (highlighted in red)
- Präfix:
- Länge Belegnr.: 06
- Import Auszugsdaten:**
- Importtyp: Verzeichnis ...
- Quellenverzeichnis: \\demovm8\SERVICEPROD\SWIFT\
- Zielverzeichnis: \\demovm8\SERVICEPROD\SWIFT\EBM\
- Dateitypen: STA-Dateien
- letztes Importdatum: 01.01.1901
- Belegnummer Export:**
- Belegkreis Export: EXPORT FIBU
- KIS-System: 1
- Farbwechsel:
- Belegart: Bankbuchungen
- Abschluss aktiviert von:

1.3.2 Umstellung Auszugsnummer

Da in den nächsten Jahren die digitale Betriebsprüfung mit Datenträgerüberlassung eine immer wichtigere Rolle spielen wird und für diese eine eindeutige Auszugsnummer verpflichtend ist, sollte die Auszugsnummer **auf Positionsebene eindeutig** dargestellt werden.

Diese Umstellung kann unabhängig davon erfolgen, ob die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert oder über einen Belegnummernkreis erstellt wird.

1. Auszugsnummer wird von der Bank geliefert:

Steht das Feld **Belegtyp** des Bankkontozusatzes auf Auszugsnummer, wird die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert.

Daher muss vor dem Import der Kontoauszüge der **Belegtyp** auf „Auszugsnummer + Positionsnummer“ geändert werden.

Durch diese Umstellung wird zusätzlich zu der Auszugsnummer die dreistellige Positionsnummer hinzugefügt.

Die Belegnummer setzt sich somit folgendermaßen zusammen:
Präfix + Auszugsnummer + Positionsnummer

ACHTUNG:

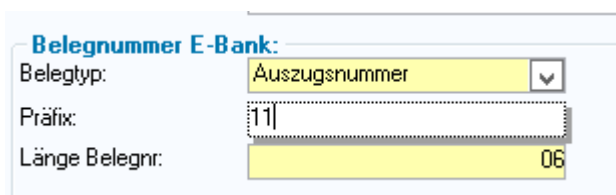
Es ist auch hier darauf zu achten, dass es keine Überschneidungen mit anderen Belegnummernkreisen (inklusive Subsysteme) gibt.

Beispiel:

Präfix: 11 (z.B. 2-stellig für die Nummerierung von Banken)
Auszugsnummer: 001
Länge Beleg.-Nr.: 6 (ohne Präfix)

Die Länge der Belegnummer setzt sich aus der Länge des Präfix + der Länge der Auszugsnummer zusammen

Belegnummer Pos. 1: 11 001 001
Belegnummer Pos. 2: 11 001 002



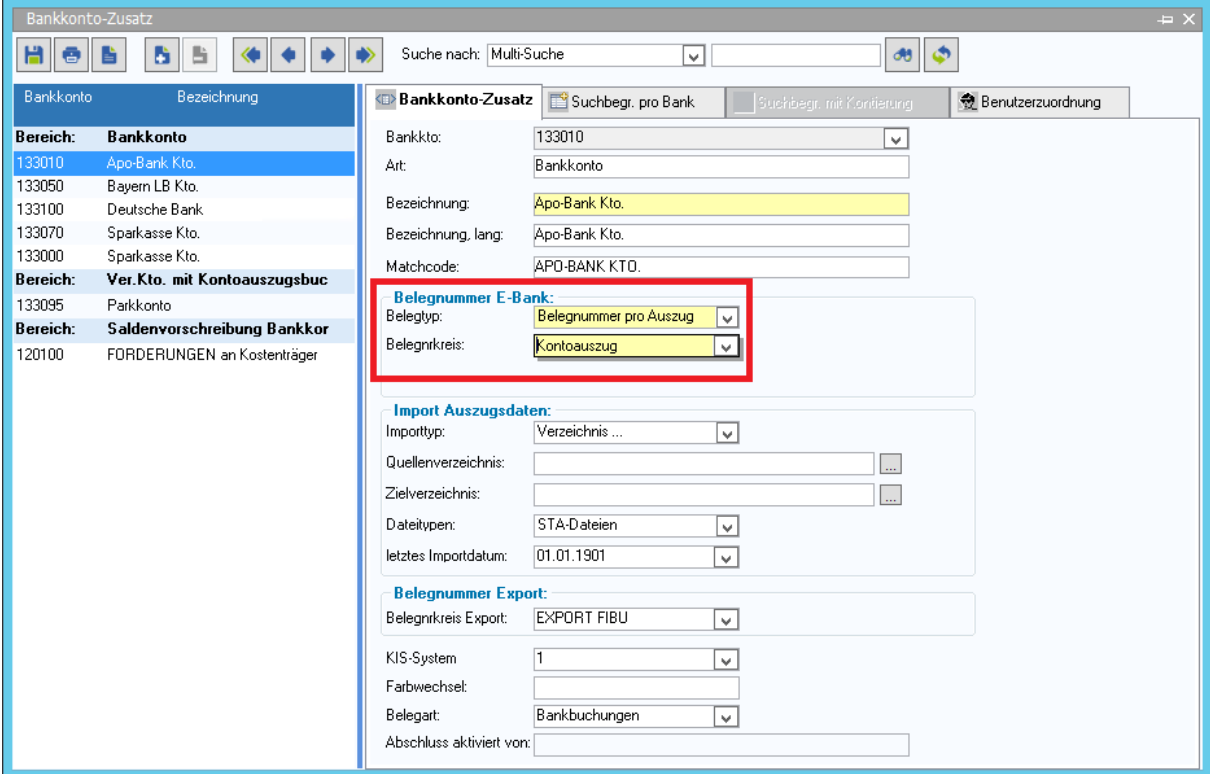
The screenshot shows a configuration window titled "Belegnummer E-Bank:". It contains three fields: "Belegtyp:" with a dropdown menu set to "Auszugsnummer", "Präfix:" with a text input field containing "11", and "Länge Belegnr.:" with a text input field containing "06".

Sollte in Ihrem Präfix das Wirtschaftsjahr enthalten sein, muss dieses auf das neue Wirtschaftsjahr abgeändert werden. (Präfix **22** → 23)

2. Auszugsnummer durch Belegnummernkreis:

Steht das Feld **Belegtyp** des Bankkontozusatzes auf Belegnummer, wird die Auszugsnummer durch einen Belegnummernkreis von AMONDIS vergeben.

In diesem Falle ist vor dem Import der ersten Kontoauszüge im neuen Wirtschaftsjahr **(01.01.)** der **Belegtyp** auf „Belegnummer pro Auszug + Positionsnummer“ zu ändern.



The screenshot shows the 'Bankkonto-Zusatz' window with the following details:

- Bankkonto:** 133010
- Art:** Bankkonto
- Bezeichnung:** Apo-Bank Kto.
- Bezeichnung, lang:** Apo-Bank Kto.
- Matchcode:** APO-BANK KTO.
- Belegnummer E-Bank:**
 - Belegtyp:** Belegnummer pro Auszug
 - Belegkreis:** Kontoauszug
- Import Auszugsdaten:**
 - Importtyp:** Verzeichnis ...
 - Quellenverzeichnis:** [Empty]
 - Zielverzeichnis:** [Empty]
 - Dateitypen:** STA-Dateien
 - letztes Importdatum:** 01.01.1901
- Belegnummer Export:**
 - Belegkreis Export:** EXPORT FIBU
 - KIS-System:** 1
 - Farbwechsel:** [Empty]
 - Belegart:** Bankbuchungen
 - Abschluss aktiviert von:** [Empty]

Durch diese Einstellung wird eine Auszugsnummer durch AMONDIS erzeugt. Die Belegnummer setzt sich wie folgt zusammen: Belegnummernkreis + Positionsnummer.

ACHTUNG:

Es ist auch hier darauf zu achten, dass es keine Überschneidungen mit anderen Belegnummernkreisen (inklusive Subsysteme) gibt.

Beispiel:

Belegnummernkreis: von 11001 bis 11365
 Belegnummer Pos. 1: 1 1 001 001
 Belegnummer Pos. 2: 1 1 001 002

Nach dem ersten Import eines Kontoauszuges muss zwingend die Belegnummer kontrolliert werden!

INFO:

Zur Übertragung von Bankdaten verwenden die Banken das EBICS-Verfahren oder das HBCI-Verfahren.

Sofern das EBICS-Verfahren von der Bank verwendet wird, liefert das Bankenprogramm die Auszugsnummer mit. Bei dem HBCI-Verfahren jedoch wird diese nicht mitgeliefert.

1.4 Modulspezifische Prüfungen: Kassenbuch

Belegnummern- und Vorgangs-/Quittungsnummernkreise, die im Kassenbuch verwendet werden, sollten ebenfalls jahresbezogen eindeutig definiert werden.

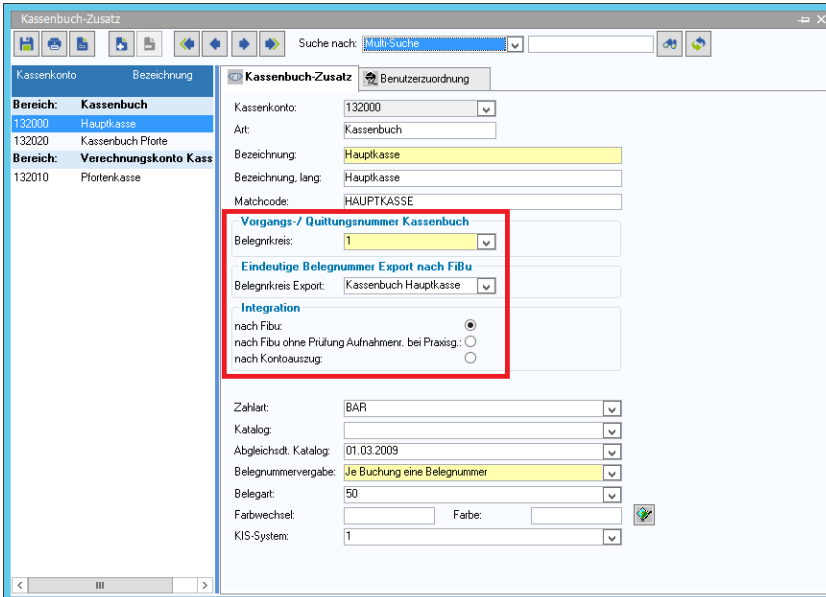
Die Nummernkreise sind im Kassenbuch-Zusatz zu finden:

Einstellungen -> Stammdaten -> Sachkonten/Kostenstellen -> Kassenbuch-Zusatz

Dort können diese in den Bereichen Vorgangs-/Quittungsnummer Kassenbuch und Eindeutige Belegnummer Export nach Fibu gepflegt werden.

Beispiel:

Kassenkonto, das **direkt** in die Finanzbuchhaltung integriert wird:



Kassenbuch-Zusatz (Suche nach: Multi-Suche)

Kassenkonto	Bezeichnung
Bereich: Kassenbuch	
132000	Hauptkasse
132020	Kassenbuch Pforte
Bereich: Verrechnungskonto Kass	
132010	Pfortenkasse

Kassenbuch-Zusatz Benutzerzuordnung

Kassenkonto: 132000
 Art: Kassenbuch
 Bezeichnung: Hauptkasse
 Bezeichnung, lang: Hauptkasse
 Matchcode: HAUPTKASSE

Vorgangs-/Quittungsnummer Kassenbuch

Belegkreis: 1

Eindeutige Belegnummer Export nach Fibu

Belegkreis Export: Kassenbuch Hauptkasse

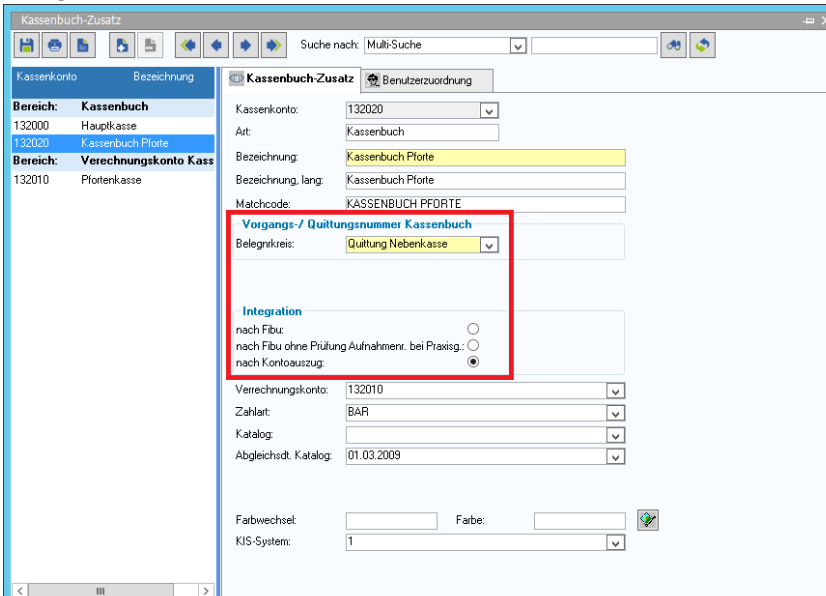
Integration

nach Fibu:
 nach Fibu ohne Prüfung Aufnahme, bei Praxis:
 nach Kontoauszug:

Zahlart: BAR
 Katalog:
 Abgleichsd. Katalog: 01.03.2009
 Belegnummervergabe: Je Buchung eine Belegnummer
 Belegart: 50
 Farbwechsel: Farbe:
 KIS-System: 1

Beispiel:

Kassenkonto, das **über den AMONDIS Kontoauszug** in die Finanzbuchhaltung integriert wird:



Kassenbuch-Zusatz (Suche nach: Multi-Suche)

Kassenkonto	Bezeichnung
Bereich: Kassenbuch	
132000	Hauptkasse
132020	Kassenbuch Pforte
Bereich: Verrechnungskonto Kass	
132010	Pfortenkasse

Kassenbuch-Zusatz Benutzerzuordnung

Kassenkonto: 132020
 Art: Kassenbuch
 Bezeichnung: Kassenbuch Pforte
 Bezeichnung, lang: Kassenbuch Pforte
 Matchcode: KASSENBUCH PFORTE

Vorgangs-/Quittungsnummer Kassenbuch

Belegkreis: Quittung Nebenkasse

Integration

nach Fibu:
 nach Fibu ohne Prüfung Aufnahme, bei Praxis:
 nach Kontoauszug:

Verrechnungskonto: 132010
 Zahlart: BAR
 Katalog:
 Abgleichsd. Katalog: 01.03.2009

Farbwechsel: Farbe:
 KIS-System: 1

1.5 Modulspezifische Prüfungen: Leistungserfassung\Faktura\Konsil

Unter **Einstellungen** → **Stammdaten** → **Basisdaten** → **Erweiterter Mandantenstamm** muss der Leistungszeitraum überprüft werden.

Der hier definierte Leistungszeitraum wird für die Faktura und die Konsiliar-Rechnungserfassung benötigt.

Sowohl in der Faktura als auch im Konsil kann manuell ein Leistungsdatum eingetragen werden. AMONDIS prüft immer, ob das eingegebene Leistungsdatum sich in dem hier hinterlegten Zeitraum befindet.

Ist dieser Zeitraum nicht korrekt, können keine Leistungen im neuen Wirtschaftsjahr erfasst werden!

Erweiterter-Mandantenstamm		Verrechnungskonten		erw. Einstellungen	
Fibu-Mandant:	MVZ MedOnNet	Kostenrech. Mand.:			
Fibuabteilung:	Prozess - Steuerung	Integrationsart:	per Datenbank		
Träger:	MedOnNet Holding				
Belegarten:					
Sachkonto:	430	VSt.: 431	USt.: 432	Sachkonto Haben:	
Debitor:	410	VSt.: 411	USt.: 412	Kostenstellen:	
Kreditor:	420	VSt.: 421	USt.: 422		
Liefersch. Belegart Pflicht?	<input type="checkbox"/>	Bestellbelegart Pflicht:	<input type="checkbox"/>	REB im Einsatz?	<input type="checkbox"/>
auto. Lieferscheindruck	<input type="checkbox"/>	Steuerverrechnung innerhalb des Trägers:	<input type="checkbox"/>	Zugangsbuchungen netto:	<input type="checkbox"/>
max. Preisdiff. -betrag:		min. Leistungsdatum:	01.01.2022	Verbrauchsbuchungen netto:	<input type="checkbox"/>
max. Preisdiff. in Prozent:		max. Leistungsdatum:	31.12.2023		
Skontoberechnungsart:	Skontoabzug beim ZV	ext. Archiv-System:			
Stomo-Prozessart:		AMONDIS - Server:	AMONDIS Server		
OCR-Def.-Prozessart:		OCR-LEB-Prozessart:			
Doku. Import auf Verz.:		TSE - Server:			

2. Anpassungen nach dem Jahreswechsel

Nach dem Jahreswechsel in Ihrem Finanzbuchhaltungssystem (SAP, WIBU) muss in AMONDIS das aktive Wirtschaftsjahr kontrolliert werden. In diesem Beispiel wurde der Jahreswechsel auf 2022 vollzogen.

Dies ist in folgendem Fenster einzusehen:

Stammdaten → Basisdaten → Fibu-Mandantenstamm

Fibu-Mandantenstamm
Steuerung
Auswertung
Auswertung 2
SAP
E+S Fibu

Buchungskreis d. Finanzbuchhaltung:

Mandant: ext. Fibumandant: Kennzeichen Online:

Art des Mandanten: Sperrkennzeichen:

Bezeichnung: Kurzbezeichnung:

Bezeichnung, lang:

Software Rechnungswesen u. KI-System:

Finanzbuchhaltung: Datenbank:

KI-System: Anlagenbuchhaltung:

Integrationsart: Konsolid.-Mandant:

Aktives Wirtschaftsjahr:

Wirtschaftsjahr:

Bewertungsbereich:

Steuernummer: Länderkennzeichen:

USt-IdNr.: Hauswährung:

off. Institutsnr. §301:

Skontokonto:

Skonto-Verb. Kto.:

EB-Konto:

Storno-Belnt.Kreis:

Hintergrundfarbe:

Finanzamt:

Kontenlänge / Gruppenwechsel SuSa

Hauptkonten:	<input type="text" value="6"/>	Gruppenwechsel:	<input type="text" value="5"/>
Unterkonten:	<input type="text" value="8"/>	Gruppenwechsel:	<input type="text" value="7"/>
Kreditoren:	<input type="text" value="7"/>	Gruppenwechsel:	<input type="text" value="6"/>
Debitoren:	<input type="text" value="8"/>	Gruppenwechsel:	<input type="text" value="7"/>
Kostenstellen:	<input type="text" value="5"/>	Gruppenwechsel:	<input type="text" value="4"/>

Elster-Einstellungen:

Bis zum WJ im Archiv:

Achtung: Es müssen die Jahressätze aller Mandanten kontrolliert werden.

3. ANBU-Mandantenstamm

Bitte überprüfen Sie in AMONDIS nach dem erfolgreichen Jahreswechsel in Ihrem Anlagenbuchhaltungssystem das aktive Wirtschaftsjahr.

In diesem Beispiel wurde der Jahreswechsel auf 2022 vollzogen.

In den Feldern **Wirtschaftsjahr** und **Vorschlag Periode** muss der richtige Zeitraum eingetragen sein.

Anbu-Mandantenstamm

Buchungskreis d. Anlagenbuchhaltung:

Mandant Anlagenbuchhaltung: 10 Extern: 10 Kennzeichen Online:

Anlagenbuchhaltung: Amondis Anlagenbuchhaltung

Zuordnungen:

Mandant Finanzbuchhaltung: 10 test

Standort-Kostenstelle: 90000

Bewertungsbereich: 01 KHBV

ext. Datenbank: SQLCA

Anlagennummernkreis:

Aktives Wirtschaftsjahr:

Wirtschaftsjahr: 2022

Vorschlag Periode: 12

Beginnsteuerung AfA-Berechn.: PRT (Pro Rata Temporis)

Aktivierung Inventur: Zuordnung Investitionsplanposition Pflicht:

Aktivierung Zuordnung: Geräte / Inventar Prüfung, ob die externe Inventarnummer vorhanden ist?

Zeitbezogene Kostenstellenzuordnung:

Sperrkennzeichen: offen